



## Leben einfach teilen

### Father's House

[View this email in your browser](#)

Dresden, April 2015

Liebe/r <<First Name>>

nun sind wir seit drei Wochen wieder in Deutschland. Die Reise war schön, herausfordernd und Wegweisend für uns. Für Petra und mich ist nun klar, wie es für uns weiter geht. Ein guter Zeitpunkt, um die Spannung, die ich spüre, abzubauen. ;-) und euch teilhaben lassen. Damit kommen wir zur "Nachlese" unserer Ugandareise im März und unserem 1. Freundesbrief:

In so einer Mail kann ich euch nicht alles schreiben, aber das holen wir gern persönlich nach. Nun erst einmal das, was wir im Moment sehen können:

- Im Oktober gehen wir unbefristet nach Uganda.
- Wir werden nicht Teil von "Vision für Africa" sein, sie sehen uns mit unseren Gaben eher in einem eigenem Projekt, was sich durch die letzte Reise auch für uns bestätigt hat.
- Der Ort steht noch nicht zu 100% fest. Es gibt 3 Kandidaten (Jinja, Bweyale und Masindi). Es soll ein Stück Land in der Nähe einer dieser mittelgroßen Städte sein.
- Judith und Schwarz (Tochter und Schwiegersohn) sind auf der Suche nach Land (ca 6 acres) für uns. Wir werden weiter weg von Kampala sein als die Beiden.
- Außerdem überlegen die Beiden mit uns eine NGO (gemeinnützige Organisation) in Uganda zu gründen, welche die Arbeit vor Ort leichter machen wird und Eigentümer des Landes sein kann.
- Vermutlich werden wir erst eine Mietwohnung Kampala oder in der Nähe des Landes beziehen, bis ein Gebäude auf dem Grundstück steht. (so eine Wohnung lässt sich relativ kurzfristig finden)
- Unsere Wohnung hier werden wir spätestens zum 30.06.2015 räumen um Kosten zu sparen
- Schön wäre ein Nachmieter, der einiges übernimmt
- Alles Andere werden wir verkaufen oder weitergeben

- Mit dem Wenigen, was wir mitnehmen, werden wir möglicherweise ein Zimmer auf dem Hof in Altreick bewohnen
- Natürlich gehen wir auf Abschiedsreise, aber wir wollen auch hier noch Ruhezeiten haben
- Auf der Webseite [Leben-einfach-teilen.org](http://Leben-einfach-teilen.org) habe ich eine Agenda eingebaut, die ein wenig offenbart, wie weit wir gerade sind

Die Webseite ist ein Gerüst, denn wir gehen als Gerufene und wissen, dass es um Gottes Pläne geht und am Ende wird vielleicht einiges oder alles anders sein.

Wir werden es sehen, erleben und geniessen, wie Gott uns führt, beschenkt und herausfordert. Es wird sicher auch Tage geben, wo die Furcht versucht Platz zu bekommen, wo uns zum Heulen zu Mute ist ...

Der Altersdurchschnitt in Uganda liegt bei 15 Jahren. Durch die hohen Aidsraten der letzten Jahre sind sehr viele Waisen darunter. Viele der jungen Menschen sind entmutigt, hoffnungslos und ohne Bildung und Ausbildung. Es fehlt ausserdem an Kreativität und Eigeninitiative. An dieser Stelle haben wir auch bei unserem letzten Besuch wieder gemerkt, wie einfach es uns fällt Nähe zu den jungen Leuten zu bekommen und intensive Gespräche zu haben. Die jungen Menschen brauchen Vorbilder für ihre weitere Entwicklung. Wir möchten gern helfen solche Leuchttürme, die für uns bereits sichtbar sind, zu fördern.

Wir wollen jetzt nicht mit festen Programmen vorpreschen, sondern an dem Ort, wo wir leben werden: da sein, finden, fördern, frei setzen ...

Dafür brauchen wir Weisheit, Liebe und Abstand, denn die Not ist groß und wir haben nicht die Aufgabe jeder Not zu begegnen.

Wir werden eigene Früchte und Gemüse anbauen, wie es die meisten Ugander auch tun. Leider geschieht das überwiegend in einer Art und Weise, die den Boden auf Dauer immer unfruchtbarer macht. Es gibt in Uganda ein paar einfache Ansätze um in diesem Punkt gute Impulse zu setzen. Klint Ostermann (HeartforUganda) könnte mit "Farming Gods Way" ein Mentor dafür sein.

So weit wir es heute sehen können, soll später auch ein Gästehaus entstehen, um Menschen aufnehmen zu können.

Wir sind derzeit im Gespräch mit einer Missionsgesellschaft. Dort werden wir möglicherweise ein Dach für unser Projekt finden. Dann können wir auch eine steuerliche Abzugsfähigkeit von Zuwendungen anbieten. Für uns bedeutet die Einbindung einen regelmässigen größeren Beterkreis, Betreuung, Coaching, Begleitung und Hilfe in Krisensituationen.

Wir glauben, dass Gott Menschen bewegen wird, die benötigten 36.000,-€, als Start-Kapital für Haus, Land und Motorroller oder Auto bereitzustellen. Da hilft uns jede noch so kleine einmalige Zuwendung oder auch zinslose Darlehen, die wir innerhalb von 10 Jahren zurückzahlen werden, da wir dann keine Miete in Uganda zahlen müssen.

Außerdem suchen wir noch Menschen, die dieses Projekt monatlich unterstützen, damit die aktuelle Lücke geschlossen wird. Auf unserer Webseite werden wir euch auf dem laufenden halten.

Wir brauchen eure Gebete und Gedanken. Danke schon jetzt dafür. Scheut euch nicht, mit uns und anderen darüber zu reden. Wenn Ihr Material oder Informationen braucht meldet Euch. Wer weiss, wen Gott berühren will, um Seine Pläne umzusetzen.

So weit für jetzt

wir freuen uns über jede Rückmeldung und fühlen uns mit euch verbunden

Petra und Jörg Nettelroth

---

### Unterstützung und Spenden:

IBAN: DE36500310001028708013

BIC: TRODDEF1XX

Konto: 1028708013

BLZ: 500 310 00

Name: Jörg and Petra Nettelroth

---

*Copyright © 2015 Father's House - Petra Jörg Nettelroth, All rights reserved.*

[von diesen Freundesbrief abmelden](#) [Einstellungen und Mailadresse ändern](#)

The MailChimp logo is displayed in a white, cursive font on a dark grey rectangular background.